

gehen von dem Grundged. aus, welchen Herr Teich schon im Jahre 1880 zu Bremen in öffentlicher Schmiedeversammlung vertrat: "Wetrennt man Schienen, vereint schlagen". Die Versammlungen finden Sonnabends vor dem 1. und 15. eines jeden Monats bei Hingz, große Ulrichstraße 50 statt. Mehrere Schmiede.

Parteigenossen des Torgau-Liebenwerdener Wahlkreises.

Sonntag, den 10. Oktober d. J., nachmittags 2 Uhr, findet im Saale zur Mühle bei Torgau eine Partei-Kreisfortsetzung statt. Die Tagesordnung lautet:
I. Christentum und Sozialdemokratie (Gen. Dr. Seiffert's).

2. Diskussion.
 3. Die Arbeiten des Deutschen Reichstages (Gen. Konrad Müller-Schubig).
 4. Bericht des Kreis-Vertrauensmannes.
 5. Beschlüsse.
- Mit sozialdemokratischem Gruß
C. Kietlich, Torgau,
Kreisvertrauensmann.

Briefkasten der Redaktion.

G. M. Giebichenstein. Ja Sonntag, 24.
Den Einfönder betr. Hallische W.-Z. ersuchen wir vorzusprechen. Mehreres ist uns verständlich.

Ständesamtliche Beschlüsse.
Vorgesetzten: Der Handarbeiter Wagner und Martha Wöhrer (Kreuzstr. 27). Der Arbeiter Heugle und Emma Wöhrer (gr. Ulrichstr. 30). Der Arbeiter Odenberg und Joh. Beyer (Schiffstr.). Der Weg- und Eisenarbeiter Schöberl und Wilhelm Wöhrer (Kreuzstr. und Kreuzstr.). Der Arbeiter Söhler und Gertrude Wöhrer (Schiffstr. und Kreuzstr.).
Beschlüsse: Der Arbeiter Wöhrer und Martha Wöhrer (Kreuzstr. 27) mit 20 Stimmen. Der Arbeiter Heugle und Emma Wöhrer (gr. Ulrichstr. 30) mit 10 Stimmen. Der Arbeiter Odenberg und Joh. Beyer (Schiffstr.) mit 10 Stimmen. Der Arbeiter Schöberl und Wilhelm Wöhrer (Kreuzstr. und Kreuzstr.) mit 10 Stimmen. Der Arbeiter Söhler und Gertrude Wöhrer (Schiffstr. und Kreuzstr.) mit 10 Stimmen.
Der Arbeiter Wagner und Martha Wöhrer (Kreuzstr. 27) mit 20 Stimmen. Der Arbeiter Heugle und Emma Wöhrer (gr. Ulrichstr. 30) mit 10 Stimmen. Der Arbeiter Odenberg und Joh. Beyer (Schiffstr.) mit 10 Stimmen. Der Arbeiter Schöberl und Wilhelm Wöhrer (Kreuzstr. und Kreuzstr.) mit 10 Stimmen. Der Arbeiter Söhler und Gertrude Wöhrer (Schiffstr. und Kreuzstr.) mit 10 Stimmen.

Wir bitten unsere Schaufenster zu beachten.

Besonderer Gelegenheitskauf.
Wir hatten Gelegenheit einen großen Posten Glas, Porzellan, Steingut, Emaille, Eimer, Lampen

bedeutend unter Preis zu kaufen und stellen dieselben enorm billig zum Verkauf.

Richard Perlinsky & Co., gr. Ulrichstraße 27.

Wir bitten unsere Schaufenster zu beachten.

Weissenfels. Verein deutscher Schuhmacher.

Versammlung.

Tagesordnung: 1. Hof- oder Zentral-Organisation? Referent: Kollege Simon. Erfurt. 2. Diskussion. Die Mitglieder werden erbeten zahlreich zu erscheinen.

Athleten-Klub, Nietleben.

Sonntag den 10. Oktober abends 7 Uhr im Verdorff'schen Lokale Vergnügen.
Der Athleten-Klub fordert hiermit sämtliche starke Männer von Nietleben auf, die Leistungen des Klubs nachzumachen und zwar um den Preis von 50 Mark vergu lobet freundschaftlich ein.
Der Vorstand.

Ziehharmonikas!

Mundharmonikas, Blasaffordens in allen Tonarten und Preislagen. Violinen für Anfänger von 3.50 Mark an bis zu den feinsten.

Teilzahlungen

gestatte auf bessere, größere Instrumente (ohne Zinsaufschlag).
Warenmagazin, Albrechtstraße 19.

20% Preisermäßigung.

Vollständiger Ausverkauf

wegen Geschäftsanlage. Posamenten, Besätze, Spitzen, Woll- und Weißwaren, sämtliche Schneiderartikel
20% billiger.
Berliner Engros-Lager
große Ulrichstraße 32.

Stadt-Theater in Halle a. S.

Freitag den 8. Okt. abends 7 1/2 Uhr. 21. Vorf. 18 Abonn.-Vorstellung. Farbe rot.
Der Freischütz.
Oper in 4 Akten von C. M. v. Weber.

Sonntag den 9. Okt. abends 7 1/2 Uhr. 22. Vorf. 19 Abonnements-Vorf. Farbe: blau.

Romco und Julia.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Subert.
Gänzlich neuer Spielplan!

Die Gesellschaft Alexander (sein Partner), russische National-Gesangs- und Tanz-Gesellschaft. — Der Ägypter Joao Ramado (der Kaiser von Soudan) — Fanny Gaudin (die Zauberin). — Die Freie Truppe, Barre-Gymnastik mit französischen Spielen. — Frosch Eugene, Brauere-Gautillien aus der japanischen Welt. — Broders Ruz und Jola, eigenartige Burlesk-Kombianten. — Ein Spaß im Banquetum. — Fräulein Alma Verengon, schwedisch-deutsche Liedergängerin. — Die Gelehrter Gottlieb, Original-Gesangs- und Charakter-Quintetten.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Restaurant „Zum neuen Bürgergarten“.

Freitag den 8. Oktober
Schlachtefest
wozu freundschaftlich einladet
J. Hoffmann.

Freitag Schlachtefest. J. Banse, Advokatstraße 9 a.

Freitag Schlachtefest. F. Vetter, Martinstraße 8.

Torgau Freitag Fr. Burch u. Weismuth F. Bernich, Zeitg, Mittelstraße

Kaffee, 1/2 ger., à Bfd. 1.00, 1.20, 1.40 Mark.
Phaenemus, 1 Pfund, à Bfd. 35 Mark.
neuen Mohrrübenjaft, à Bfd. 18 Mark.
Kandis-u. Weizenjyrup, à Bfd. 15 Mark.
Simbermarmelade, à Bfd. 30 Mark, empfiehlt
A. Trautwein
gr. Ulrichstraße 31.

Wer seine Uhr gut u. billig repariert haben will, be mühe sich zu
C. Hammer,
Uhrmacher,
42 Leipzigerstraße 42.
Reparieren 1 Mark, Glas 10 Mark, 2er 10 Mark, Spiegel 10 Mark, Schloß 5 Mark.
Alles unter Garantie

Massage- und Dampf-Bade-Anstalt, Zeit

Altenburgerstraße Nr. 51 (Altenburger Hof).
Täglich geöffnet: von 8-1 Uhr und 6-8 Uhr f. Herren, von 1-5 Uhr f. Damen.
Sonntags von 8-1 Uhr nur für Herren.

Aus den amtlichen Bekanntmachungen.

- Salle.** Als Luftbarkeitssteuer wird erhoben
- I. für die Veranstaltung einer Tanzbelustigung:
 1. wenn dieselbe längstens bis 12 Uhr nachts dauert 10 Mk.
 2. wenn dieselbe über 12 Uhr nachts hinaus dauert 20
 3. wenn dieselbe von Nachts beginnt und bis freiem Eintritt oder einem Eintrittsgeld bis zu 1 Mk. 30
 - II. für die Veranstaltung einer Theater-Vorstellung, bei welcher ein höheres Kunstinteresse obwaltet 10
 2. für die gemerksmäßige Veranstaltung von Singspielen, Gelags- und belustigenden Vorlesungen, Aufführungen von Reden und literarischen Vorträgen, oder sonst höherem künstlerischen der Kunst oder Wissenschaft dabei obwaltet, für die Vorleistung 15
 3. für unentgeltliche Darbietung der unter 2. genannten Leistungen, sowie für Beiträge auf einem Klavier, einem mechanischen oder anderen Musikinstrument in Schantlokalitäten oder öffentlichen Vergnügungsalen für welche aus literar. oder akademisch-wissenschaftlichen Gründen eine Verabreichung der Polizeistruhe von der Polizeibehörde angeordnet ist, für den Tag 10
 - III. für Veranstaltung eines nicht unter die letzte Position (II. 3.) fallenden Konzerts 5
 - IV. für das Spaten eines Direktor's in Schantlokalitäten oder öffentlichen Vergnügungsalen, welche nicht unter II. 3. fallen, für jedes angefangene Jahresquartal:
 1. Die Steuer für öffentliche Luftbarkeiten unterliegen auch Luftbarkeiten der unter I u. II angeführten Art, welche von Korporationen, Vereinen oder einer zur Verwaltung der Luftbarkeit selbstbestimmten Mehrheit von Personen in öffentlichen Lokalen oder eigenen Geschäftsräumen veranstaltet werden.
 2. Die Steuer für öffentliche Luftbarkeiten ist vor Beginn derselben die Steuer für Vorarbeiten der im genannten Privattheater spaltenen binnen 24 Stunden nach derselben zu zahlen.

Preissel-Beeren

schwedische Kronsbeeren, Marke E. G.

letzte Zufuhr erhalten und offeriere billiger

Rich. Pfeiffer

Nikolaistr. 6, Händelhaus.

Lederhandlung

Karl Friedrich Nacht, Joh. Otto Kranig, große Märkerstraße 2.

Sohl- u. Oberleder-Ausschnitt. Gr. Auswahl, billig; Preise.

Rekrutentisten

zu verkaufen Rothhausstr. 9.

Einkauf Eisen, Papier u. f. w.

von Pfeiffers, Torg, Verkauf Eisenhohlen, gutes feines Brennholz.

Bode, gr. Klausstr. 22.

Hübner, diehl, Hühnerstr. 7-8

Spitzer, 7-8, Gärten, 3-4, 21, 6 Mark, Bspitzer, 23, bei Dresden.

Brot! Brot! Brot!

groß und kräftig empfiehlt
Thorstraße 20.

Amerikan. Petroleum

à Liter 16 Pf.

A. Trautwein

gr. Ulrichstraße 31.

Kartoffeln.

Empfehle: Winterernte Neufelder, Blaugenen, Jumbo, magnum bonum, alles in nur besser halbharter Ware.

Fr. Probst jun., alter Markt 6.

Matrubutter, 10 Bfd. 6 Mark, Bürenhönig 4 Mark, Spitzer 32, Altkäse, Voll-Probina, Ostreich, Neue Biersch, n. Matr. ver. bill. Spitzer, I.

Futterrüben zu verkaufen. Giebichenstein, Hobeit, 16.

Schuhmachergesellen sucht sofort. Schmeitstr. 14.

Meine Wohnung befindet sich jetzt: Auguststr. 10, II. Giebichenstein. Frau Kohlmann, Schömmen.

Zu Voelf's Hof
an der Herzbergstraße sind Wohnungen im Preise von 105 Mark u. 200 Mark 1. Jan. zu vermieten. Auskunft ertheilt Mauss, Schmeitstraße 36.

Wohnung, Stube, Kammer, Küche mit Zubehör am 1. Jan. 1898 zu vermieten. Beeferstr. 8 im Laden.

Seite nachmittags hier nach langen Beden unsere liebe gute
E r n a.
Dies zeigt, tiefbetruht an.
Giebichenf., den 6. Oktober 1897.
Richard Fleischler und Frau.

Dr. Schläpfer, I. ob. 25, Oranienstr. 22, II. 17, 31, a. Schläpfer, a. v. Weiffert, 23, 5, II.

Beleg und für die Inserate verantwortlich: August Groß. — Druck der Hallischen Genossenschafts-Buchdruckerei (G. u. M. v. S.) Halle a. S.